

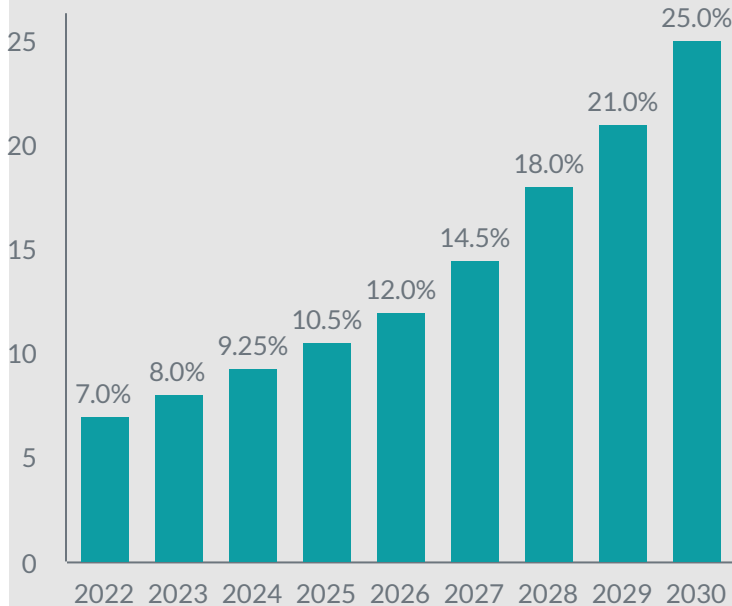
THG-Quote

Nationale Umsetzung der RED II

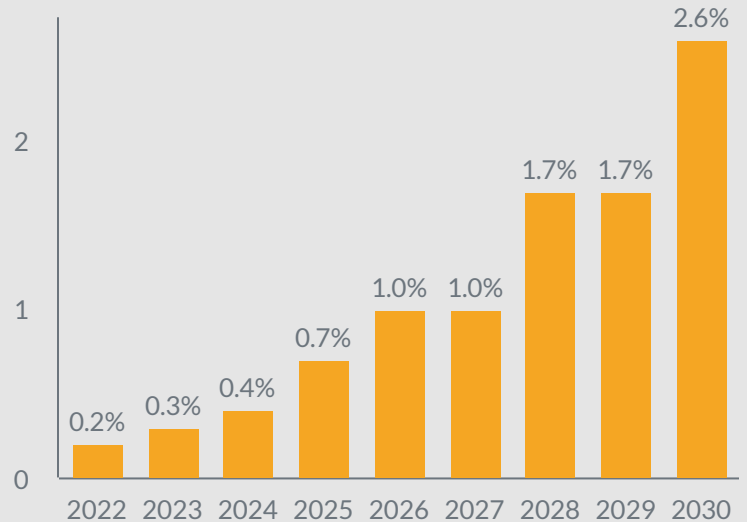
gemäß BImSchG

Entwicklung der Quote

THG-Quote



Unterquote fortschrittliche Biokraftstoffe nach Anhang IX Teil A (energetisch)*



Obergrenzen (energetisch)



4,4 %*

Biokraftstoffe aus Anbaubiomasse



ab 2023
0,0 %

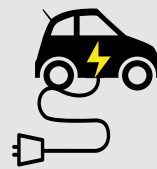
Biokraftstoffe aus Palmöl



1,9 %*

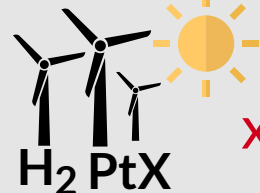
Biokraftstoffe aus Abfall- und Reststoffen (Anhang IX Teil B)

Mehrfachanrechnungen



x3*

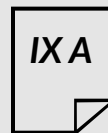
Ladestrom in E-Fahrzeugen



x2

H₂ PtX

Strombasierte Kraftstoffe und Wasserstoff in der Raffinerie



Stroh
Tallöl
Gülle
....
x2



POME x1

Übererfüllung Unterquote Fortschrittliche Biokraftstoffe (Anhang IX Teil A)

*gemäß 38. BImSchV



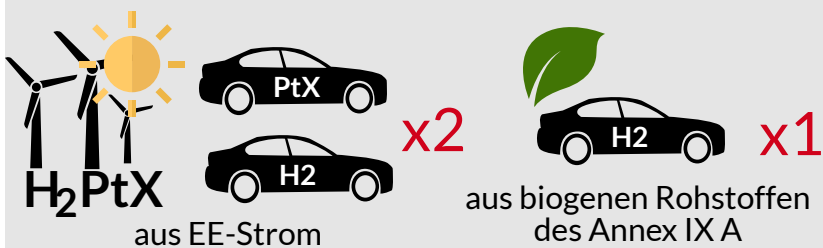
Die Mehrfachanrechnungen verzerren das Ergebnis: Tatsächlich erreicht die THG-Minderung im Jahr 2030 nur ca. 19 Prozent.



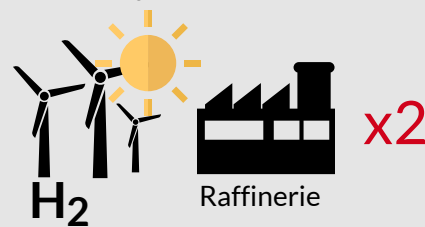
Zukunft tanken.

Detailregelungen

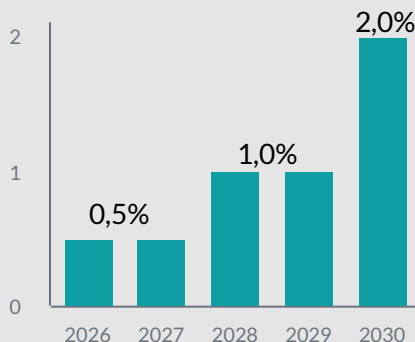
Wasserstoff und PtX als Kraftstoff



Wasserstoff aus erneuerbarem Strom in der Raffinerie



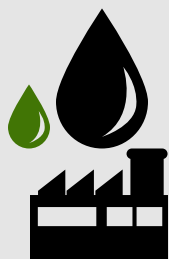
PtL-Quote für Luftverkehr ab 2026



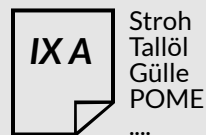
Einsparungen aus
Upstream Emission Reductions

Obergrenze bis 2025 **1,2 %**

ab 2026



Mitverarbeitung biogener Öle
(co-HVO)



Anrechnung von co-HVO auf
Rohstoffe des Annex IX A begrenzt.



Anrechnung fossiler Kraftstoffe

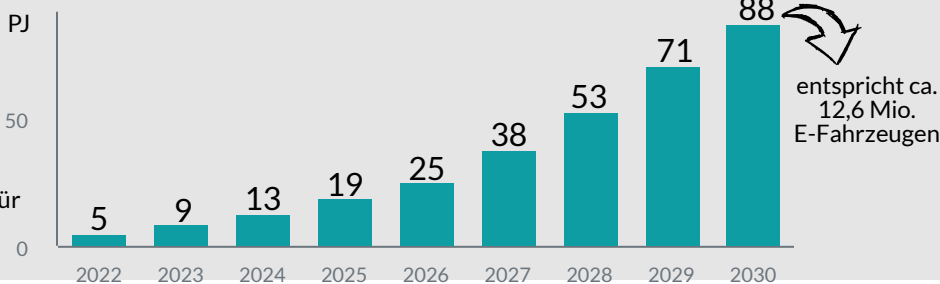


Anrechnung von fossilem CNG, LNG
und LPG ab 2022 ausgeschlossen.



Schutzmechanismus
§ 37h

Automatische Anpassung bei
Überschreitung der Schwellenwerte für
E-Mobilität



Zukunft tanken.